

Mongolische Rennmäuse

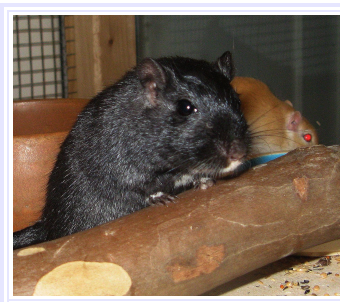
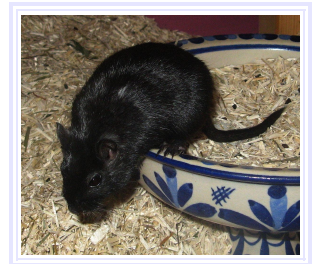


Die Mongolische Rennmaus (*Meriones unguiculatus*) in Zahlen:

- Körperlänge 9 – 12cm, Schwanzlänge 9 – 12 cm
- Gewicht je nach Figurtyp 60 – 120g
- Tragzeit: 24 – 25 Tage
- durchschnittliche Zahl der Jungtiere: 1 – 8 (max. 12)
- Geschlechtsreife: 8 – 9 Wochen (erst ab der 7. Woche von der Mutter trennen!)
- Lebensdauer: 3 – 5 Jahre
- mehr als 30 verschiedene mögliche Farben und Zeichnungen

Rennmäuse brauchen einen Artgenossen, um glücklich zu sein. Da Gruppen von mehr als zwei Tieren eher instabil werden, empfehlen sich für Anfänger Duos oder maximal Trios. Folgende Konstellationen sind möglich:

- 2 – 3 Weibchen
- 2 – 3 unkastrierte Böcke
- 2 – 3 Tiere: Weibchen und Kastraten
- größere Gruppen gehören in rennmauserfahrene Hände

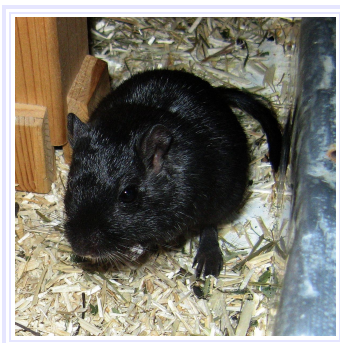


Für die Haltung von Rennmäusen benötigen Sie folgende Grundausstattung:

- ein Aquarium ab 100x50x50cm für 2 – 3 Tiere
- Heu, staubarme Einstreu (Hanfstreu, Leinstreu) min. 30 cm hoch
- Inventar (nur aus Naturstoffen wie Holz, Ton, Kork oder Kokos)
- Sandbad mit Chinchillasand (kein Vogelsand!)
- Futter (Körnermischung, Frisch- und Eiweißfutter), Futternäpfe
- evtl. Laufrad (Mindestdurchmesser 30cm, geschlossene Lauffläche und geschlossene Rückseite, einseitige Radaufhängung)
- Transportbox, Urlaubsbetreuung

Rennmäuse benötigen abwechslungsreiches Futter, das aus Folgendem bestehen sollte:

- täglich: Körnermischung (viele Kleinsaat, etwas Getreide, wenig Fettsaat)
- täglich: Frischfutter (viel Gemüse und Grünes aus dem Garten, ab und zu Kräuter, selten Obst)
- 3 – 4 mal wöchentlich: tierisches Eiweiß (am besten lebende oder getrocknete Insekten, aber auch gekochtes Eiweiß)



Trotz ihrer relativ kurzen Lebensspanne landen Rennmäuse gar nicht selten in Tierheimen und Nothilfen. Wenn Sie also diese lebhaften Gesellen ins Haus holen möchten, können Sie sich hierhin wenden:

- Ihr örtliches Tierheim
- umliegende Tierheime
- Notfallvermittlungen (meist zu erreichen im Internet auf Homepages und in tierschutzorientierten Foren, Nachfragen lohnt sich immer!)

Informationen und Hilfen zu Rennmäusen finden Sie auch unter:

- www.das-mauseasyl.de → 

